Veranstalter dieser Reise:

INTI Tours e.K.
Hauffstrasse 15
73326 Deggingen
07334 - 95 97 41
07334 - 95 97 45
info@inti-tours.de

SÜDAMERIKA: ECUADOR

ECUADOR - PROJEKT- UND STUDIENREISE AUF DEN SPUREN DES KAFFEES

- Koloniales Juwel Quito (Weltkulturerbe der Unesco)
- Farbenfroher Indígenamarkt in Otavalo
- Parlament- und Botschaftsbesuch
- Abenteuerliche Zugfahrt um die "Naríz del Diablo"
- Cotopaxi Nationalpark
- Die Hieleros vom Chimborazo
- Baños und die Straße der Wasserfälle
- Wunderschönes Cuenca

Ecuador ist als Kaffeeland in unseren Breiten noch wenig bekannt. Doch das Land verfügt über hervorragende Anbaubedingungen, und die Kaffees überzeugen durch ihren besonderen, mit vielen Nuancen versehenen Charakter. Auch die Verarbeitung der Kaffeekirschen geschieht auf außergewöhnlich hohem Niveau. Es gibt also viel zu entdecken im unbekannten Kaffeeland Ecuador! Besuchen Sie mit uns die Kaffeebauern von Vilcabamba und Changaimina. Lernen Sie auf unserer Studienreise den Prozess der Kaffeeherstellung kennen: vom Anbau über die Ernte bis zur Verkostung und Verschiffung des Kaffees. Eine einzigartige Reise auf den Spuren des Kaffees.

Reiseverlauf

01. Tag Ankunft in Quito
02. Tag Quito und Mitad del Mundo
03. Tag Ausflug nach Otavalo
04. Tag Von Quito nach Loja
05. Tag Vilcabamba – das "Heilige Tal" der Inkas
06. Tag Kaffeeanbau in Vilcabamba
07. Tag Die Kaffeebauern von Changaimina

08. Tag Von Vilcabamba nach Cuenca
09. Tag Ruhetag in Cuenca
10. Tag Fahrt durch den Nationalpark Cajas nach Puerto López
11. Tag Whale Watching – Isla de la Plata
12. Tag Puerto López
13. Tag Die Kaffeebauern von Pile
14. Tag Verarbeitung des Exportkaffees in Montecristi
15. Tag Von Montecristi in den Nationalpark Cotopaxi
16. Tag Auf der Straße der Vulkane bis nach Quito
17. Tag Rückflug nach Deutschland

- Änderungen vorbehalten -

REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Quito

Empfang am Flughafen und Fahrt zu unserem Hotel. Der verbleibende Tag steht Ihnen zur Akklimatisierung und ersten Streifzügen zur freien Verfügung.

2. Reisetag: Quito und Mitad del Mundo

Stadtbesichtigung der kolonialen Altstadt von Quito. Zahllose Barockkirchen, Klöster und ein lebhaftes buntes Straßenbild mit hauptsächlich indigener Bevölkerung prägen diese Weltstadt (UNESCO-Weltkulturerbe). Wir besichtigen die bedeutendsten Klöster und Kirchen der Stadt, darunter La Compañia mit ihrem beeindruckenden vergoldeten Altar sowie das Kloster und die Kirche von San Franzisco. Vom Panecillo haben wir einen wundervollen Blick über die Stadt. Nur 30 Minuten von Quito entfernt befindet sich der Äquator (Äquatorlinie). Diesen Platz erklärte Charles-Marie de la Condamine’s Expedition im Jahre 1736 zum Mittelpunkt der Erde (Mitad del Mundo). Sie haben hier die Möglichkeit zur gleichen Zeit in zwei Hemisphären zu stehen! Besuch des ethnographischen Museums. Übernachtung im Hotel.

3. Reisetag: Ausflug nach Otavalo

Von Quito aus geht es in Richtung Norden nach Calderón, wo die berühmten Brotteigfiguren und Dekorationen („masapan") hergestellt werden und Cayambe, berühmt für seine Cayambe-Kekse („biscochos"). Unsere Tour führt uns durch die Provinz von Imbabura, auch als Provinz der Seen bekannt, nach Otavalo. Vor uns liegt eine beeindruckende Sicht auf den See San Pablo mit dem dahinter liegenden Vulkan Imbabura. In Otavalo besuchen wir den größten Indígena-Markt in Südamerika seiner Art. Sie werden zur rechten Zeit dort sein, um auf dem lebhaften Markt um lokale Gemälde, handgearbeitete Wollsachen, Holzarbeiten, Silberschmuck, bestickte Blusen oder Hüte zu feilschen. Unser nächstes Ziel ist die berühmte Lederwaren-Stadt Cotacachi. Wenn es die Zeit erlaubt, werden wir einen Abstecher zur alten Kraterlagune Cuicocha machen. Rückfahrt nach Quito. Übernachtung im Hotel.

4. Reisetag: Von Quito nach Loja

Früh am Morgen Flug nach Loja. Empfang am Flughafen und Fahrt nach Vilacamba zu unserem Hotel. Der verbleibende Tag steht Ihnen individuell zur Verfügung. Sie können sich in einer wunderschönen Umgebung erholen.

5. Reisetag: Vilcabamba – das „Heilige Tal" der Inkas

Vilcabamba bedeutet in der Sprache der Inka „Heiliges Tal". Und tatsächlich steht dieser Ort unter einem besonderen Segen: Nirgends sonst in der westlichen Welt gibt es so viele Menschen, die weit über 100 Jahre alt werden und sich bester Gesundheit erfreuen. Vilcabamba und seine Umgebung laden zu herrlich entspannenden Spaziergängen ein. Wir erkunden die Gegend und genießen die Idylle.

6. Reisetag: Kaffeeanbau in Vilcabamba

Der Kaffeeanbau hat in Vilcabamba eine lange Tradition. Die Kleinbauern von Vilcabamba bauen an den Berghängen dieses magischen Ortes besten Arabica-Kaffee an. Zur Erntezeit in den Monaten Mai und Juni pflücken die Familien nur die reifen, roten Kaffeekirschen, die im Wasser der nahe liegenden Bergflüsse gewaschen und von ihrem Fruchtfleisch befreit werden. Danach werden die fermentierten Kaffeebohnen in der Sonne langsam getrocknet und sorgfältig von Hand verlesen. Es entsteht ein Kaffee von herausragender Qualität. Da der Anbau von Kaffee in Vilcabamba in erster Linie Handarbeit und „Familiensache" ist, werden Jahr für Jahr nur kleine Mengen dieses Kaffees produziert. Am Nachmittag Rückkehr zum Hotel.

7. Reisetag: Die Kaffeebauern von Changaimina

Hier besuchen wir die Kleinbauern in Changaimina, welche ebenfalls Arabica-Kaffee in sehr kleinen Mengen anbauen. Der Anbau des Kaffees bedeutet für die Familien die Lebensgrundlage. Der hier erzeugte Kaffee ist sehr gefragt und muss von Einkäufern mehr als ein halbes Jahr im Voraus bestellt werden. Wir bekommen einen weiteren Eindruck vom Kaffeeanbau und seiner Verarbeitung. Am Nachmittag Rückkehr zum Hotel. Der verbleibende Tag steht zur freien Verfügung.

8. Reisetag: Von Vilcabamba nach Cuenca

Weiterfahrt nach Cuenca, vorbei an grünen Tälern und Maisfeldern. Nach etwa 3 Stunden erreichen wir Saraguro, benannt nach den hier lebenden Saraguro-Indígenas, welche ursprünglich vom Titikakasee/Peru stammen. Sie wurden von den Inkas hierher verschleppt, um den Boden zu bestellen. Bis heute hat sich eine kleine Gemeinde erhalten. Auf der legendären Panamericana geht die Fahrt weiter nach Cuenca. Übernachtung im Hotel.

9. Reisetag: Ruhetag in Cuenca

Heute haben Sie Zeit für individuelle Unternehmungen. Die schönste Stadt Ecuadors lädt Sie zu einem Bummel ein. Die koloniale Altstadt hat einen unwiderstehlichen Charme durch enge Pflastersteingassen mit schönen Häuserfassaden.

10. Reisetag: Fahrt durch den Nationalpark Cajas nach Puerto López

Früh morgens Abfahrt zu dem von Seen durchzogenen Nationalpark Cajas inmitten der Anden. Kleine Wanderung durch die beeindruckende Hochgebirgslandschaft, in der selten gewordene Tierarten leben, darunter der Kondor. Anschließend Weiterfahrt ins Küstentiefland, vorbei an Bananen-, Zuckerrohr- und Ananasplantagen. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel in Puerto López, einem Fischerdorf.

11. Reisetag: Whale Watching – Isla de la Plata

Bootsausflug zur Isla de la Plata zur Beobachtung der antarktischen Buckelwale, welche sich von Juni – September vor Puerto López tummeln. Den Nachmittag können Sie individuell gestalten.

12. Reisetag: Puerto López

Genießen Sie einen freien Tag. Um Puerto López liegen die schönsten Strände Ecuadors.

13. Reisetag: Die Kaffeebauern von Pile

Wir besuchen heute die Kaffeebauern von Pile, einem Projekt des Vereins Pro Vita Andina. Projektziel ist die Modernisierung der traditionellen Kaffeeproduktion und die Schaffung von zusätzlichen Einkommensmöglichkeiten, um die Lebensgrundlagen der Bevölkerung zu verbessern. Bedingt durch den Kaffeepreisverfall auf dem Weltmarkt, dem Zwischenhändlersystem, das die bäuerlichen Einkommen zusätzlich drückt, und der abgeschiedene Lage des Gebietes liegt der Kaffeeanbau in Pile danieder. Es bedarf eines deutlichen Impulses von außen, damit die Bauern den Kaffeeanbau wieder als Zukunftsperspektive erkennen. Bei einer Führung und Gesprächen erfahren wir, wie den Bauern konkret geholfen wird. Nach dem Besuch des Projekts übernachten wir im Hotel in Montecristi.

14. Reisetag: Rückflug nach Deutschland

> Mögliche Reiseverlängerung im Anschluss auf individuelle Anfrage: Galapagoskreuzfahrt oder Island Hopping mit Besuch einer Kaffeeplantage auf der Isla Santa Cruz und/oder Isla San Cristobal.

15. Reisetag: Auf der Straße der Vulkane bis nach Quito

Fahrt auf der Straße der Vulkane, der Panamericana, durch den Cotopaxi-Nationalpark. Unvorstellbar ist der Blick auf den Cotopaxi, den höchsten, aktiven Vulkan der Erde und die wundervolle Umgebung. In einer 1-stündigen Wanderung geht es hinauf zu der José Rivas Hütte (4.800 m). Hier laden wir Sie zu einem leckeren Picknick am Lago Limpiopungo bei atemberaubendem Blick auf die Bergwelt ein. Weiterfahrt nach Quito.

16. Reisetag: Von Montecristi in den Nationalpark Cotopaxi

Am Morgen Fahrt von der Küste in das Hochland zum Nationalpark Cotopaxi. Am Nachmittag erreichen wir unsere Übernachtungsstätte – eine Hacienda in Machachi.

17. Reisetag: Verarbeitung des Exportkaffees in Montecristi

Den heutigen Tag widmen wir der Verarbeitung des Kaffees für den Export. Wir besuchen einen Exporteur in Montecristi, und besichtigen dort die großen Verarbeitungsanlagen und Lagerhallen. Krönender Abschluss ist eine Verkostung der verschiedenen, aus den einzelnen Anbauregionen stammenden Kaffees.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.05.2023	17.05.2023	✗	0 €
15.05.2023	31.05.2023	✗	0 €
29.05.2023	14.06.2023	✗	0 €
12.06.2023	28.06.2023	✗	0 €
26.06.2023	12.07.2023	✗	0 €
10.07.2023	26.07.2023	✗	0 €
07.08.2023	23.08.2023	✗	0 €
04.09.2023	20.09.2023	✗	0 €
18.09.2023	04.10.2023	✗	0 €
02.10.2023	18.10.2023	✗	0 €
16.10.2023	01.11.2023	✗	0 €
30.10.2023	15.11.2023	✗	0 €
06.11.2023	22.11.2023	✗	0 €
20.11.2023	06.12.2023	✗	0 €
04.12.2023	20.12.2023	✗	0 €
18.12.2023	03.01.2024	✗	0 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Übernachtungen mit Frühstück im Doppelzimmer in Hotels der Mittelklasse
- deutschsprachige, qualifizierte Reiseleitung
- Führungen und Besichtigungen
- Bootsfahrten
- Picknick Tage 6,7,8,10,16
- Abendessen Tag 15
- Eintritte (Ruinen und Museen)
- Alle Transfers und Überlandfahrten im klimatisierten Kleinbus

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Interkontinentalflug
- Inlandsflug
- Flughafensteuer, Internationale Ein- und Ausreisesteuern
- Eintritt NP Machalilla (ca. 25 US $)
- Trinkgelder
- Getränke und Verpflegung (außer die o.g.)
- Reiseversicherung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8
Maximalanzahl von Personen: 18

ATMOSFAIR

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Ecuador entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **5161 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **120 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- Die Restzahlung ist von Ihnen, soweit feststeht, dass die Reise nicht mehr unter den in Ziffer 7.2 unserer AGBs (siehe Website) genannten Voraussetzungen abgesagt werden kann, so zu leisten, dass Sie uns oder der in der Buchungsbestätigung angegebenen Stelle 4 Wochen vor Reisebeginn gutgeschrieben ist.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- VISA-ANGABEN ECUADOR:

- Das Reisedokument muss bei Einreise noch mindestens sechs Monate gültig sein. Bei Nichterfüllung dieses Kriteriums erfolgt eine Einreiseverweigerung mit anschließender Rückführung an den Herkunftsflughafen. Die Einreise mit beschädigten Reisepässen kann zur Zurückweisung durch die Grenzpolizei führen.
- Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige können sich kurzfristig ändern! Rechtsverbindliche Informationen zu den Einreisebestimmungen erhalten Sie nur direkt bei der Botschaft oder einem der Generalkonsulate Ihres Ziellandes.
- Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

Generelle Hinweise

- Änderungen blieben ausdrücklich vorbehalten.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.